

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 60 (1934)

Heft: 5

Illustration: [s.n.]

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Naturschwärmer sei er, hat er gesagt — nun nimmt's mich bloß
Wunder, wann der anfängt zu merken, daß ich ein Stück Natur bin.“

Wannenhof, Unterkulm, 83 Punkte; «Benz»,
Bürgerasyl Reinach, 82 Punkte; «Mussolini»,
Neuenschwander, Leutwil.

Ziegenböcke gut vertreten in ordentlicher Qualität. Prämiert wurden:
«Lux», Siegenthaler, Dürrenäsch, 82 P.;
«Mars», Bürgerasyl Reinach, 82; «Hitler»,
Bürgerasyl Reinach, 78.

— Ich will nix gesagt haben! Si

Was heisst: N. S. D. A. P.
Na suchst Du auch'n Posten?
Und was heisst: P. G.
Posten gefunden!
— schröklich, wat?

Habar

In der «Berliner Illustrierten» lese ich über «Die deutsche Flotte»:

Es wird immer fernerhin ein Beweis geradezu unbeschreiblichen Heldentums für die U-Boote sein, dass sie stets und ständig mutig und treu gefahren sind, trotzdem man gerade ihnen in ihrer Kriegsführung erst viel zu spät die richtige Klarheit strategischen Wollens und Freiheit des rücksichtslosen Handelns gab.

— «unbeschreiblichen Heldentums» und «Freiheit des rücksichtslosen Handelns» ... dazu getraue ich mir nur äusserst rücksichtsvoll zu bemerken, dass wir 1934! schreiben... M.

Nicht gerade der feinste, aber einer der besten, scheint mir der:

Hitler sah die Enthauptung van der Lubbe's ungern — weil er ihm eigentlich ein Generalabonnement auf die französischen Bahnen schenken wollte.

— Da kann sich doch auch mal Frankreich beschweren! Basilisk

**CHAMPAGNE STRUB
SPORTSMAN**